

LAC FEIERT JUBILÄUM

50 Jahre erfolgreich gewirtschaftet

Mitglieder des Lüneburger Anleger-Clubs lassen beim Sommerfest die Geschichte Revue passieren

Lüneburg. Bei schönstem Wetter feierten über 100 Mitglieder des Lüneburger Anlegerclubs (LAC) jetzt ihr 50-jähriges Jubiläum. „Das ist für einen Club, der sich mit Wertpapieren beschäftigt, eine sehr lange Zeit“, ist **Heinz Koch**, langjähriges Mitglied und heute 2. Geschäftsführer, zu Recht ein bisschen stolz, „wir sind einer der ältesten Anlegerclubs in Deutschland.“

Höhepunkt des Sommerfestes in Brietlingen war Kochs Rückblick auf die vergangenen 50 Jahre. Mit Hilfe einer eigens produzierten Power-Point-Präsentation führte er die Mitglieder durch die Geschichte.

Los ging es 1969 mit der Gründung des Gellerser Aktienclubs. „Es gab noch kein Internet, kein Handy, und der DAX (Deutscher Aktien-Index) wurde erst 1988 eingeführt. Da war der LAC schon 19 Jahre alt“, verdeut-

lichte Koch die Vorreiterrolle bei der Gründung des Clubs. „Die erste Million, die wir verwalteten, war für uns ein Highlight“, erinnerte er sich. Das war 1999 und die Million war noch in D-Mark ...

Im Laufe der Jahre folgten mehrere Fusionen, 2007 hatte der LAC 1000 Mitglieder. Es ging steil voran, auch wenn es aufgrund der wechselnden Wirtschaftslage auch mal ein Tief gab – zum Beispiel im Jahr 2008. Doch 2012 knackte das Gesellschaftervermögen die zehn-Millionen-Grenze, eine Erfolgsgeschichte!

2015 dann ein Umbruch: Die BaFin (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) verfügte, dass der Aktienclub kein eigenes Vermögen mehr aufweisen dürfe. So schloss sich der LAC mit der HAC-Vermögens-Management AG aus Hamburg zusammen. Hatte der LAC bisher die



VORSTAND:
Peter Arets (v. l.), Heinz Koch und Siegfried Giese leiten aktuell die Geschicke des LAC. Koch und Giese sind langjährige „LAC-Aktive“, Arets stieß vor über zehn Jahren hinzu.

Foto: Lüdeking/nh

Anlagen selbst verwaltet, macht dies nun die HAC. „Doch die Kriterien, nach denen die Anlagen in unserem ‚Marathon-Stiftungsfonds‘ ausgewählt werden, haben wir festgelegt“, betont der 1. Geschäftsführer **Peter Arets**: „Hohe Sicherheit und ein langfristiger Geldanlage-Horizont sind die wichtigsten Punkte.“

Der LAC kümmert sich jetzt schwerpunktmäßig um die Information der Mitglieder. „Es gibt heute für sichere Anlagen keine Rendite mehr“, schildert Arets die aktuelle Lage. Das bedeutet, dass Anleger sich mit noch mehr Aufwand als früher informieren müssen.

Dabei gibt der LAC umfassende Hilfestellung. So bietet er regelmäßig Studienfahrten zu erfolgreichen

Unternehmen an. Einige Highlights nennt Koch: „Wir waren bei Daimler-Benz in Bremen, im Hamburger Hafen, bei Hannover 96, bei Fielmann und in der Holsten-Brauerei.“ Ebenfalls sehr beliebt sind die regelmäßigen Vorträge bekannter Unternehmer-Persönlichkeiten. Dazu gibt's Seminare zur Geldanlage im Web und viermal im Jahr die Mitgliederzeitschrift „Der Marathon-Investor“ sowie die Online-Ausgabe der Zeitschrift Focus Money.

Ganz konkret wird die Unterstützung bei der kostenlosen, bankenunabhängigen Beratung. Im Büro in der Schröderstraße 5 kümmert sich **Rolf Mölk** von der HAC exklusiv um die LAC-Mitglieder. Er analysiert ihre finanzielle Situation und findet indi-

viduell eine Lösung. Für den club-eigenen Fonds müssen die Mitglieder keinen Ausgabeaufschlag leisten, ein echter Geldvorteil. Aber Mölk berät auch zu anderen Anlagen.

Koch fasst die Vorteile zusammen: „Wir helfen Ihnen von unabhängiger Seite, sich bei allem, was mit Ihrem Geld zu tun hat, besser zu orientieren, Risiken und unnötige Ausgaben zu vermeiden und auch in dieser Zeit eine seriöse Rendite im Blick zu haben.“ Und das, hoffentlich, die nächsten 50 Jahre ...

Infos unter www.lac-info.de **karo**

50 JAHRE LAC – EINE CHRONOLOGIE

1969: In Kirchgellersen wird der Gellerser Aktienclub mit 43 Gesellschaftern gegründet.

1970: Der Club 2000 in Reppenstedt wird gegründet.

1999: Das Gesellschaftervermögen hat die erste Million (in DM) erreicht. Die Sparkasse wird Vermögensverwalter.

2000: Gellerser Aktionclub und Club 2000 fusionieren.

2006: Namensumwandlung in Lüneburger Aktienclub.

2007: 1000 Mitglieder erreicht!

2013: Das Bankhaus Donner & Reuschel übernimmt die Vermögensverwaltung.

2014: Das Gesellschaftsvermögen erreicht zehn Millionen – jetzt aber Euro!

2015: Der LAC geht eine Zusammenarbeit mit der HAC-Vermögensmanagement AG ein. Er wird in Lüneburger Anlegerclub umbenannt und fungiert nun als reine Informationsgesellschaft.

2016: Der LAC zieht in die Schröderstraße 5b.

Links: Zur Gründungszeit des LAC bekam man Aktien noch wirklich „in die Hand“. Heute liegen sie virtuell in einem Depot. Foto: Koch/nh



IN FEIERLAUNE: Beim Sommerfest ließen mehr als 100 der insgesamt 1000 Mitglieder des Lüneburger Anlegerclubs in der Grünen Stute in Brietlingen die 50 Jahre LAC-Geschichte Revue passieren. Foto: LAC

Einladung zu unserer Vortragsreihe:

„Die Zinsen stehen Kopf“

am Dienstag, 3. September 2019 um 19 Uhr.

Anleger erhalten keine Zinsen, Schuldner bekommen dafür Zinsen.

- Wie können Sie Ihr Investment absichern
- Wie bekommt man heute noch Renditen
- Keine Angst vor Kursstürzen

Diese und weitere Themen behandeln **Daniel Haase**, Vorstand und Asset-Manager und **Rolf Mölk**, Prokurist und Büroleiter Lüneburg von der HAC Vermögensmanagement AG

Im Anschluss können Sie den Referenten Fragen stellen. Gäste sind herzlich eingeladen. Anmeldungen bitte unter **Tel. 04131-9972198** oder **mail@LAC-info.de**. Infos über den LAC auf www.LAC-info.de.

LAC



Lüneburger AnlegerClub - seit 1969